

Goethe, Johann Wolfgang von: Auserwählte Frauen (1819)

1 Frauen sollen nichts verlieren,
2 Reiner Treue ziemt zu hoffen;
3 Doch wir wissen nur von vieren
4 Die alldort schon eingetroffen.

5 Erst Suleika, Erdensonne,
6 Gegen Jussuf ganz Begierde,
7 Nun, des Paradieses Wonne,
8 Glänzt sie der Entzagung Zierde.

9 Dann die Allgebenedeyte,
10 Die den Heiden Heil geboren,
11 Und, getäuscht, in bitterm Leide,
12 Sah den Sohn am Kreuz verloren.

13 Mahom's Gattinn auch! Sie baute
14 Wohlfahrt ihm und Herrlichkeiten,
15 Und empfahl bey Lebenszeiten
16 Einen Gott und eine Traute.

17 Kommt Fatima dann die Holde,
18 Tochter, Gattinn sonder Fehle,
19 Englisch allerreinste Seele
20 In dem Leib von Honiggolde.

21 Diese finden wir alldorten;
22 Und wer Frauenlob gepriesen
23 Der verdient an ewigen Orten
24 Lustzuwandeln wohl mit diesen.